Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 17 (1891)

Heft: 25

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bescheidenheit (Professor auf dem Katheder).

„Ich schätze mich glücklich, meine Damen, beizufügen, daß Göthe die Iphigenie geschrieben, genau, als er in meinem Alter war."

Briefkasten der Redaktion.

H. Z. i. K. „So groß ist keines Unglücks Macht, ein Blümchen hängt in seiner Kette!" sagt Gottfried Keller und er wird auch in diesem betrübenden Falle Recht behalten. Manche hochmüthige Stirn, die trotzig und stolz dem klaren Willen des Volkes entgegenstand, wird erbleicht, manch heißes und stürmisches Blut zurückgedrängt worden sein ins Herz und im Haupte wird die scheue Reue bewirkt haben, der Wahrheit hinfort die Ehre zu geben. Das leichtfertige Taggeldvölklein wurde seriöser und das ist eines der Blümlein in der Kette. — **M. H. i. Berl.** Wir wünschen guten Appetit zum Commisbrödchen und zum Suppenrationönchen. — **R. i. S.** Schaffhausen kam auch irriger Weise zu seinem Bock; sein Wappen sollte ein Schiff (scapha) sein, also Schiffhausen und nicht Schaafhausen. Das wäre dem Wort und der Sache entsprechend. — **Spatz.** Ja, das mag hingehen, allein so ein paar Hiebchen auf einige zarte politische Körperchen sind auch eine That. — **R. i. A.** Schönen Dank. Ob's nützt, wird die Zeit zeigen. Die Leute sind immer lieber lustig als traurig, und zu ihrem Hauptvergnügen zählt Vergessen. — **P. B.** Wenn, wie der „F. R." behauptet, in der Ausstellung in Chur Kerzen, Seifen und Wachs zu den Nahrungs- und Genußmitteln gerechnet werden, so mag das eine Konzession an die vielen Russen sein, welche dort verkehren. De gustibus non est disputandum. — **J. J. i. W.** Zwei Sechszeiler thäten's für dieses Kanönlein auch. — **Heiri.** Hoffentlich sind die Nachrichten von bessern Tagen überholt worden. Unsere Geduld reicht bis Ende Monats. Schönen Gruß. — **G. i. Z.** Wir empfehlen Ihnen „Die Thierwelt" von J. J. Spühler in Aarau. Jede Buchhandlung nimmt Aufträge an. — **K. i. B.** Später, wenn wieder fröhlichere Tage über der Stadt liegen. — **Peter.** Wenn Andere uns das Aeckerchen weggenommen, dann sucht man sich ein anderes und arbeitet fröhlich weiter. Die Hände im Schooß erzeugt Pessimismus und Unzufriedenheit. — **„Armer Teufel"**, du magst schon Recht haben, aber es geht nicht anders und zwar aus den citirten Gründen. Im Uebrigen ist ja die Sache auch nicht so schlimm. Tausende begnügen sich mit dem Düftlein, ohne in Versuchung zu kommen, das Röslein zu brechen. — **E. W. i. Mnhm.** Mit größtem Vergnügen entsprechen wir Ihrem Wunsche. — **R. P. i. Mnch.** Im „Berl. Tagbl." Nr. 286 lesen wir, daß die Büsten der sämmtlichen Heerführer von 1870 und 71 auf der Feldherrnbank aufgestellt seien. „Die Bürste des Fürsten Bismarck steht gesondert von denselben." Armer Bismarck, lieber Druckfehlerteufel! — **A. i. Z.** Dießmal traf die Prophezeiung ein. Wir gratuliren! — **G. C. i. P.** Gedulden Sie sich gefl. noch einige Zeit. Ernste Ereignisse verlangen ihren Raum. — **A. R. i. Z.** Das wird sich schwerlich illustriren lassen. Das „Tagbl." dürfte rascher der Abhülfe rufen. — **F. S. i. B.** Der Zusammenhang ließe sich ohne eine breite Erklärung nicht herausfinden; wir müssen deßwegen dankend ablehnen. — **U. F. i. W.** Ganz Ihrer Meinung; übrigens ist es dort erlaubt, über Gewisse zu schimpfen, so lange man sie nicht braucht. — **Verschiedenen: Anonymes wird nicht angenommen und nicht beantwortet.**

P. K. Rosegger's Ausgewählte Werke, eine der größten und schönsten Unternehmungen, welche der Büchermarkt seit Jahren geboten, liegt nunmehr vollendet vor. Sechs starke Bände mit weit über vierhundert Bogen Text, über 900 Illustrationen, von der ersten bis zur letzten Seite gleichmäßig, würdig und gediegen ausgestattet. Jeder der Mitwirkenden hat seine Pflicht treu erfüllt und das Resultat jener großen Summe von Geist, Kunst, Technik und Kapital, welche Schriftsteller, Künstler, typographisch Mitwirkende und Verleger in jahrelangem treuen Zusammenwirken aufgewendet, spiegelt sich in einer vollendet schönen Leistung wieder. Das ganze Werk ist auch in sechs Prachtbänden zu beziehen (à 16 Fr. 70 Cts.), welche nun ebenfalls vollendet vorliegen.

Feines Maassgeschäft für Herrenkleider — Englische Nouveautés, **J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, **Zürich**

BAD CLAVADEL, DAVOS, Ct. Graubünden

1664 m. ü. M. 3 km. von Eisenbahnstation Davos-Platz.

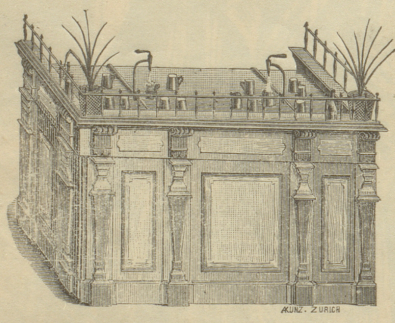
Sonnige, geschützte Lage, durchaus staubfrei. **Schwefelbäder.** Angenehme Spaziergänge in Wald und Alpen. Lohnende kleinere und grössere Bergtouren. (Ma2691Z) 103-3

Kuhwarme Milch, gute Küche, **reine Weine. Pensionspreis** incl. Zimmer **Fr. 5—6. Kurarzt: Dr. med. Buol.**

Saison: Anfangs Juni bis Ende September

Bestens empfiehlt sich Der Besitzer: **H. Schmitz-Gadmer.**

Eisschränke



für Hôtels, Restaurants, Metzger, Conditors & Private je nach Wunsch mit oder ohne Ventilation. In meinen Eiskasten kann Fleisch etc. ohne jeglichen Nachtheil 8—14 Tage lang aufbewahrt werden.

Bierkasten. Schweiz. Patent 973, (als Buffet dienend), neuestes, sehr praktisches System, zum direkten Ausschank vom Fass.

Glacemaschinen, Conservatoren für Gefrorenes und Roheis 83

empfiehlt in solider und zweckmässiger Construction zu billigsten Preisen, unter Garantie **J. Schneider**, vormals **C. A. Bauer**
Eisgasse, Aussersihl-Zürich. Gegr. 1863.

Erstes und ältestes Geschäft dieser Art in der Schweiz.

Stets grosse Auswahl fertiger Eisschränke, Bierbuffets, Glacemaschinen etc. vorräthig. Illustr. Preis-Courants gratis und franco.

Werthvolle Bücher!

Der beredte Franzose oder kleine Dolmetscher (in kurzer Zeit französisch zu lernen), 130 Seiten, brosch. 70 Cts., gebunden	Fr. 1.—
Deutsch-französischer Briefsteller für Handel und Gewerbe	„ 1.50
Der Vielwisser Auskunft-Lexikon, 148 Seiten	70 Cts.
Vollständiger Liebesbriefsteller, 80 Seiten, geheftet	70 Cts.
Grosser neuer Universal-Briefsteller, 256 Seiten, gebunden	Fr. 1.50

Alle fünf Werke statt Fr. 5. 40 nur **Fr. 4. 50.** [73

A. Niederhäuser's Buchhandlung, Grenchen.

Erhalte in ca. 8—10 Tagen eine grosse Parthie ganz extra feinen

TURINER VERMOUTH,

welchen bei sofortiger Vorausbestellung so lange Vorrath **franco Fracht und Zoll jede schweizerische Station** ausnahmsweise wie folgt erlasse:

Fass von	30	45	65	100	150 Liter
à	1.25	1.20	1.10	1.05	1.—

Musterflaschen mit Patentverschluss, 7 Deci haltend, stehen Jedermann à Fr. 1. 30 franco ins Haus gegen Nachnahme zu Diensten. (H1956Q) 102-2

Carl St. Heer in Basel.

Bei chronischen Leiden irgend welcher Art, Blutarmuth, Herzschwäche, Lungenleiden, Nervenschwäche, zehrenden Krankheiten, Appetitlosigkeit, chron. Rheumatismen, Magen- und Darmleiden, englischer Krankheit und Scrophulose etc., in der Genesungszeit nach fieberhaften Krankheiten und nach dem Wochenbett ist

Dr. HOMMEL'S HÄMATOGEN Bluterzeuger.

ein mächtiges, blutbildendes Heil- und Kräftigungsmittel für schwächliche Kinder, Erwachsene und Greise.

Es wird von den hervorragendsten Aerzten verordnet **statt Pepton**, weil es auf den Eiweissgehalt berechnet bedeutend billiger ist als alle Peptone, **statt Eisen**, weil das darin enthaltene natürliche organische Bluteisen-Mangan selbst von Säuglingen ohne die geringste Beschwerde resorbirt wird, **statt Leberthran**, weil es von Kindern ausserordentlich gern genommen wird, **statt Kephir**, weil es niemals Blähungen verursacht.

Man verlange in der nächsten Apotheke erläuternden wissenschaftlichen Prospectus mit **ärztlichen und Anstalts-Gutachten (gratis!).** Preis per Flasche Fr. 3. 25. Wenn nicht erhältlich, direkter Versandt durch 98-30

Nicolay & Co., pharmac. Laboratorium, **Zürich.**

Riesbach **Dufourstrasse**

Ph. Leilich's

Grosses weltberühmtes

KUNST-MUSEUM

ist täglich geöffnet. 97

Ganz neu: **Dr. Koch's Heilverfahren bei Schwindsucht; die erste Hülfe bei plötzlichen Unglücksfällen,** von **Dr. Esmarch**, etc. etc.— **Freitags von 2—5 Uhr nur für Damen.**

Eintrittspreis 50 Cts., II. Abtheilung 25 Cts. — Katalog 25 Cts.